

Frühjahrswanderung rund um den Lovoš am 29.4.2017

Am 29. April 2017 starteten wieder Hunderte von Wanderlustigen von Lovosice aus, um verschieden lange Wandertrassen von 5 bis 50 km in Angriff zu nehmen und letztendlich den Gipfel des Lovoš hoch über der Stadt zu erreichen.

Traditionell war auch eine Busladung Coswiger Wanderfreunde dabei. Bürgermeister Vladimír Šuma begrüßte sie im Alten Rathaus, dem Zentrum für Tourismus und Partnerschaft, spendierte Kaffee und einen Imbiss und gab jedem noch eine kleine Erfrischung mit auf den Weg. Einige Coswiger, die zum ersten Mal nach Lovosice gekommen waren, nutzten die Zeit, um einen kleinen Eindruck von ihrer Partnerstadt zu erhalten, die an diesem Morgen in der Frühlingssonne regelrecht leuchtete.



Vom Ausgangspunkt der Wanderung nahe dem Dorf Oparno führt die gelb markierte Trasse auf kurzem und daher steilem Weg in einer knappen Stunde auf den Gipfel. Dort waren die gut gewürzten Bratwürste schon fertig, und die bedrohlichen Wolken verzogen sich nach einigen symbolischen Tropfen wieder, so dass es zum Mittag nicht ins Glas regnete!

Von oben bietet sich ein Panoramablick auf die ganze Stadt, das Industriegebiet ebenso wie auf den riesigen Kiessee am anderen Elbufer – ein Naherholungsparadies direkt vor der Haustür.



Den Abschluss des Tages bildete ein Besuch im Dörfchen Třebívlice, bekannt als Wohnsitz von Ulrike von Lewetzow, der letzten glühenden Liebe des hoch betagten Johann Wolfgang von Goethe. Bereits im Bus hatten sich die Besucher eingehend mit dieser berührenden Geschichte bekannt gemacht – leider war das kleine Museum im Schlosspark an diesem Tag geschlossen. Das also vielleicht beim nächsten Mal.

Aber den Namen Johann W trägt im Dorf eine durch ihre Größe und Gestaltung überraschende Weinkellerei. Dort wurde die Gruppe, der auch Bürgermeister Dr. Milan Dian und einige weitere Lovosicer angehörten, bereits erwartet, sachkundig durch die Hallen und Keller geführt und schließlich zu einer kleinen Weinprobe gebeten. Da machte es nicht viel, dass inzwischen der Bus streikte und auf das Eintreffen eines Ersatzbusses gewartet werden musste. Es war ein rundherum gelungener Tag!

